

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

leider besteht im Moment noch keine Hoffnung, dass wir in Kürze unsere Schützenheime wieder öffnen dürfen.

Anbei jedoch ein paar Infos die im Moment bei mir aufgeschlagen sind.

Mitgliederübersicht zum 31.12.2020 anbei.

Zuschüsse

Schwaben hat zwar in 2020 die meisten Zuschussanträge gestellt, doch dadurch dass viele Vereine zu niedrige Beiträge haben (unter 30 Euro) kann bei zahlreichen Vereinen die 50 Euro Grenze bei Abgabe der Rechnungen nicht errechnet werden. Die Regierung spart wohl inzwischen und es gibt Probleme bei der Errechnung des Zuschusses. Einige Vereine haben ihre Anträge beim BSSB dadurch bereits zurückgezogen.

Unter anderem Beiträge bei: Hittistetten 28,-, Riedsend 25,-, Burgau 30,-, Großelfingen 24,-, Walkertshofen 22,- Diana Ay, Tell Roggden, Ehingen, Witzighausen, Ketttershausen

Sollten also hier Klagen auftreten, bitte auf die gültige **50 Euro** Regel hinweisen. Rückfragen zu diesem Thema bei Markus Beuer – zuschuss@freenet.de

Wirtschaftsschäden

Da einige Anfragen bei mir eingegangen sind, bitte weist eure Vereine auf die Anträge der pandemiebedingten Wirtschaftsschäden auf der BSSB Homepage hin.

Hilfsprogramme zur Abfederung der pandemiebedingten Wirtschaftsschäden:

Außerordentliche Wirtschaftshilfe des Bundes („November- und Dezemberhilfe“)

- Für die von den temporären Schließungen erfassten Unternehmen, Betriebe, Selbständigen, Vereine und Einrichtungen gewährt der Bund eine außerordentliche Wirtschaftshilfe („November- bzw. Dezemberhilfe“), um sie für finanzielle Ausfälle zu entschädigen.
 - Anträge auf Novemberhilfe können bis zum 30. April 2021 gestellt werden.
 - Anträge auf Dezemberhilfe können bis zum 30. April 2021 gestellt werden.
 - Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- Zur Frage, ob auch unsere Schützenvereine, die keinen Angestellten haben, antragsberechtigt sind, hat sich der BSSB direkt an das Bundeswirtschaftsministerium u.a. mit der Bitte um eine entsprechende Anpassung des Antragsformulars gewandt. Parallel haben wir den Deutschen Schützenbund (DSB) gebeten, in Rücksprache mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) bei den zuständigen Stellen auf eine praktikable Lösung für unsere Schützenvereine zu drängen.

Sobald eine Klärung erzielt werden konnte, werden wir hierzu auf unserer BSSB-Homepage informieren.

WBK Anträge bei den Landratsämtern

Im Moment gibt es Schwierigkeiten bei den WBK Anträgen – besonders bei meiner mit den Bezirkswaffen (angeblich mit der Zuständigkeit).

Alexander Heidel klärt dies bereits mit dem Innenministerium.

Änderungen hierzu werde ich euch mitteilen.

Bleibt gesund und bis bald!

Mit freundlichem Gruß

Karl Schnell

Präsident

Schützenbezirk Schwaben